



Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten die Parteien auf, verstärkte Anstrengungen zu unternehmen, um endgültige Vorkehrungen für die Vereinbarung über den Austausch von Gefangenen und die Einrichtung des Gemeinsamen Koordinierungsausschusses für Taiz zu treffen. Sie stellten fest, dass beide Schritte bedeutsame vertrauensbildende Maßnahmen darstellen würden.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats begrüßten das konstruktive Zusammenwirken der Parteien mit der Mission der Vereinten Nationen zur Unterstützung des Hudaida-Abkommens (UNMHA) und unterstrichen, dass die UNMHA so rasch wie möglich voll einsatz- und funktionsfähig gemacht werden muss. Sie forderten die Parteien auf, auch weiterhin die Sicherheit und den Schutz des Personals der UNMHA zu gewährleisten und den ungehinderten und raschen Zutritt des Personals und der Ausrüstung, Vorräte und wesentlichen Versorgungsgüter der UNMHA nach Jemen und ihre entsprechende Bewegungsfreiheit innerhalb des Landes zu erleichtern.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats unterstrichen, dass Fortschritte im Hinblick auf eine umfassende politische Lösung des Konflikts erzielt werden müssen, wie in den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats und Erklärungen seiner Präsidentschaft sowie von der Initiative des Golf-Kooperationsrats und ihrem Umsetzungsmechanismus und in den Ergebnisdokumenten der Konferenz des nationalen Dialogs gefordert. In dieser Hinsicht forderten sie die Parteien auf, bei der Erfüllung ihrer in Stockholm vereinbarten Verpflichtungen konstruktiv mit dem Sondergesandten zusammenzuwirken. Die Mitglieder des Sicherheitsrats unterstrichen außerdem, wie wichtig die volle Mitwirkung der Frauen und die sinnvolle Beteiligung Jugendlicher an dem politischen Prozess sind.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats wiederholten ihre Aufforderungen zur vollen Durchführung der Resolutionen des Sicherheitsrats, namentlich der Resolutionen [2216 \(2015\)](#), [2451 \(2018\)](#) und [2452 \(2019\)](#), und zur Einhaltung ihrer Erklärungen und bekundeten erneut ihre Absicht, nach Bedarf weitere Maßnahmen zur Unterstützung der Durchführung aller einschlägigen Resolutionen zu erwägen. Sie bekräftigten ihr nachdrückliches Bekenntnis zur Einheit, Souveränität, Unabhängigkeit und territorialen Unversehrtheit Jemens.